

PRESSEMELDUNG

13. AUGUST 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER UND SCHLOSS SALEM: AUSFLUG IN DEN SOMMERFERIEN

Kloster und Schloss Salem

Das ehemalige Zisterzienserkloster als Ausflugsziel im Sommer

Schon Abt Anselm II. Schwab nutzte die Sommerzeit, um Reisen zu unternehmen – das Nachbarland Frankreich war ein bevorzugtes Ziel, war es doch das Mutterland seines Ordens. Besonders die Hauptstadt hatte es ihm angetan und er ließ sich dort für den Umbau des Münsters inspirieren. Von seiner Frankreichreise kehrte er am 17. August 1765 zurück. Den französischen Einfluss bei der Gestaltung der prachtvollen Alabaster-Ausstattung im Münster können Besucher noch heute bestaunen: Eine Vielzahl von Führungen zeigt die einzigartigen Kunstwerke in der Kirche von Kloster Salem. Die Anregungen aus Frankreich entdecken die Gäste auch bei einer detailreichen Sonderführung zur Architektur und Ausstattung des Münsters: am 13. Oktober um 11 Uhr.

EIN MÖNCH IN FRANKREICH

Abt Anselm II. Schwab folgte Anfang Mai 1765 einer Einladung zum Generalkapitel des Zisterzienserordens nach Cîteaux, eine Reise, die ihn anschließend als Kommissär des Generalkapitels auch nach Paris führte. Am 17. August kehrte er mit vielen neuen Ideen nach Salem zurück. In Paris hatte er die neue Stilrichtung des Klassizismus kennengelernt und wollte diese nun in Salem umsetzen. Für die Umgestaltung des Salemer Münsters versuchte er in den nächsten Jahren, den angesehenen französischen Baumeister Pierre Michel d’Ixnard zu gewinnen. 1773 besuchte dieser endlich Salem. Doch die deutsch-französische Zusammenarbeit kam nicht direkt zustande: Nicht d’Ixnard selbst wurde Baumeister, sondern sein Schüler Johann Joachim Scholl.

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten knapp 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 06 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

13. AUGUST 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER UND SCHLOSS SALEM: AUSFLUG IN DEN SOMMERFERIEN

PRACHT IN SALEM

Johann Joachim Scholl setzte als Baudirektor ab 1774 die Vorstellungen von Abt Anselm II. Schwab grandios um, die sich an französischen Vorlagen orientierte. Die Außengestaltung der hochgotischen Kirche blieb erhalten, das Innere erstrahlte nach dem Umbau in neuem Glanz. Die weiße Alabaster-Ausstattung der Altäre und Skulpturen, geschaffen von Johann Georg Dirr und Johann Georg Wieland, dominierten fortan den Innenraum. Die Kunstwerke zählen zu den bedeutendsten ihrer Zeit in Süddeutschland. Die prächtige klassizistische Gestaltung des Kirchenschiffs ist auch heute noch ein Höhepunkt im Monument, der bei den täglich stattfindenden Führungen im Kloster erlebt werden kann.

ES LEBE DIE FREUNDSCHAFT!

„Ziemlich gute Freunde. Frankreich und der deutsche Südwesten“ – das ist der Titel des aktuellen Themenjahres der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. In vielen Veranstaltungen in den Schlössern, Klöstern, Burgen und Gärten wird die gemeinsame Geschichte der beiden Nachbarn rechts und links des Rheins zum Erlebnis. Dabei reichen die Themen vom Mittelalter bis in die Gegenwart, von den Kriegen bis zu den grenzüberschreitenden Ehen und von der kulturellen Befruchtung bis zum guten Essen. Einen Überblick über die Themen und Veranstaltungen gibt die Themenwelt www.ziemlich-gute-freunde.de im Internetportal der Staatlichen Schlösser und Gärten.

SERVICE UND INFORMATION

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo–Sa 9.30 – 18.00 Uhr

So, Feiertag 10.30 – 18.00 Uhr

FÜHRUNGEN

Täglich, regelmäßig

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten knapp 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

13. AUGUST 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER UND SCHLOSS SALEM: AUSFLUG IN DEN SOMMERFERIEN

Kleine Klosterführung „Weg durch die Jahrhunderte“

Dauer: 1 Stunde

Preis: Erwachsene 11,00 €, ermäßigt 5,50 €, Familien 30,50 €

Täglich, regelmäßig

Große Klosterführung „Barockerlebnis Wunder des Stucks“

Dauer: 1,5 Stunden

Preis: Erwachsene 13,00 €, ermäßigt 6,50 €, Kinder 4,50 €, Familien 26,50 €

Kurzführung Münster

Dauer: 30 Minuten

Termin: 1. bis 31. August

Do, Fr, Sa, So, Feiertag 13.00 Uhr

Preis: Die Kurzführung ist im Eintrittspreis in die Schlossanlage inbegriffen.

Sonntags, 15:00 Uhr

Kinder- und Familienführung

Dauer: 1 Stunde

Preis: Erwachsene 11,00 €, Kinder 4,50 €

Donnerstag, 22. August 2019, 18:15 Uhr

Wenn der Abt zur Ruhe geht ...

Abendführung durch Kloster und Schloss Salem

Dauer: 1,5 Stunden

Weiterer Termin: Donnerstag, 29. August 2019 | 18:15 Uhr

Preis: 11,00 € pro Person

Sonntag, 01. September 2019, 11:00 Uhr

Salemer Lebenswelten

Führung im Mönchsgewand

Sonderführung mit Dr. Thomas Hirthe

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten knapp 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

13. AUGUST 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER UND SCHLOSS SALEM: AUSFLUG IN DEN SOMMERFERIEN

Dauer: 1,5 Stunden

Weitere Termine: Sonntag, 13. Oktober 2019 | 13:00 und 15:30 Uhr

Preis: Erwachsene 11,00 €, ermäßigt 5,50 €, Familien 26,50 €

Sonntag, 01. September 2019, 11:00 Uhr

Meisterwerke der Reichsabtei

Das Klostermuseum in Salem

Sonderführung mit dem Kloster- und Schlossteam

Dauer: 1 Stunde

Weitere Termine: Jeden ersten Sonntag im Monat

Preis: Erwachsene 11,00 €, ermäßigt 5,50 €, Familien 26,50 €

Sonntag, 13. Oktober 2019, 11:00 Uhr

Anregungen aus Frankreich: Architektur und Ausstattung des Salemer Münsters.

Sonderführung mit Dr. Thomas Hirthe

Dauer: 1 Stunde

Preis: Erwachsene 11,00 €, ermäßigt 5,50 €, Familien 26,50 €

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Eingangspavillon Kloster und Schloss Salem

INFORMATION UND ANMELDUNG

Kloster und Schloss Salem

88682 Salem

Telefon +49(0)75 53.9 16 53 - 36

schloss@salem.de

WWW.SALEM.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten knapp 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).